

## **Merkblatt**

### **Aufnahmekriterien classas bilinguas**

---

Im Kindergarten wie auf der Primarstufe bietet Domat/Ems einen zweisprachigen Unterricht in romanischer und deutscher Sprache an.

Im Kindergarten erfolgt der Unterricht in einem ausgewogenen Verhältnis zu 50:50% (Romanisch/Deutsch). Der Romanischunterricht erfolgt im Idiom der entsprechenden Kindergartenlehrperson.

Auf der Primarstufe erfolgt der Erwerb der beiden Sprachen durch den Gebrauch in den Fächern gemäss geltendem Stundenplan und durch spezielle Sprachlektionen in einem ausgewogenen Verhältnis von 50:50% (Romanisch / Deutsch). Gegenüber den deutschsprachigen Klassen haben die zweisprachigen Abteilungen von der 1. bis zur 6. Primarklasse je eine Wochenlektion mehr Unterricht. Der Romanischunterricht erfolgt in Rumantsch Grischun.

### **Aufnahmekriterien Kindergarten**

Bei mehr als 20 angemeldeten Kindern pro Jahrgang mit romanischer Muttersprache stellt die zuständige Schulleitung nach Anhörung der Eltern einen entsprechenden Antrag an den Schulrat. Dieser entscheidet abschliessend aufgrund der Begründungen der Anmeldungen.

1. Priorität haben Kinder mit romanischer Muttersprache (das Kind spricht romanisch oder mindestens ein Elternteil ist romanischsprachig aufgewachsen und spricht die romanische Sprache fließend).
2. Priorität haben Kinder mit romanischsprachigem Hintergrund (die Familie hat einen direkten Bezug zur romanischen Sprache).
3. Priorität haben deutschsprachige Kinder sowie Kinder mit fremdsprachigem Hintergrund.
4. Priorität haben Kinder, welche für die Aufnahme in den 1. Kindergarten abgewiesen werden mussten, erhalten im folgenden Jahr nochmals die Möglichkeit, sich für den zweisprachigen Kindergarten (2. Kindergarten) anzumelden. Die Schulleitung stellt diesen Eltern nochmals ein entsprechendes Formular zu. Gibt es solche Anfragen, werden sie den Prioritäten 1 respektive 2 zugeordnet.

### **Aufnahmekriterien Primarstufe**

1. Priorität haben Kinder, welche den romanischen Kindergarten besucht haben.
2. Priorität haben Kinder, welche im romanischen Kindergarten abgewiesen werden mussten.
3. Priorität haben Kinder mit romanischer Muttersprache (das Kind spricht romanisch oder mindestens ein Elternteil ist romanischsprachig aufgewachsen und spricht die romanische Sprache fließend).

5. Priorität haben Kinder mit romanischsprachigem Hintergrund. (die Familie hat einen direkten Bezug zur romanischen Sprache).
4. Priorität haben deutschsprachige Kinder sowie Kinder mit fremdsprachigem Hintergrund.

7013 Domat/Ems, 13. Februar 2018

Schulrat Domat/Ems